

Grundlage: Filme „Landwirtschaft: Entwicklung“, „Landwirtschaft: Wiese“

Auch in der Landwirtschaft ist die Industrialisierung ein Prozess, der sich über einen langen Zeitraum erstreckt und genau genommen bis heute anhält. Am Beispiel der Nutzung von Wiesen lässt sich dieser Wandel gut zeigen.

1. Ergänze die Lücken im Text mit folgenden Wörtern:
Gras, Kreiselmäherwerk, Wiesen, Mähmaschinen, Pferden, Schlepper, Mähbalken, Industrie, Sense, Flurbereinigung, Balkenmäherwerk, Landwirtschaft, Personen, Kraft, Landwirte

Helmut Betz, ein Landwirt aus Sonnenbühl auf der Schwäbischen Alb, erzählt:



Vor dem Ersten Weltkrieg wurde noch alles Gras mit der
gemäht. Da musste man früh aufstehen, weil sich das
nur gut mähen lässt, wenn noch der Tau drauf liegt. Gemäht hat man da
 $\frac{1}{4}$ Morgen. Das sind acht Ar. Da mussten vier etwa
zwei Stunden mähen. Damals mussten noch viele Leute in der Landwirtschaft
arbeiten.

Um 1920 kamen die auf. Das war eine Erfindung aus
Amerika. Die Maschinen wurden in der Regel mit gezogen. Da ging das
Mähen schon deutlich schneller. Die Sense wurde nach und nach verdrängt und es mussten nicht
mehr so viele Leute in der arbeiten.

Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde der an den Schlepper angesetzt.
Jetzt ging die Arbeit noch schneller. Viele wollten nun auch nicht mehr in der Landwirtschaft
arbeiten, da die bessere Möglichkeiten bot. Viele ehemalige
..... verpachteten ihre und Felder.

Jetzt war Landwirtschaft auch im Nebenerwerb möglich, da alles schneller ging.

Weil die Maschinen immer größer und schneller wurden, waren auch größere Felder notwendig.
Bei der 1962 wurden dann Flächen zusammengelegt.

Das machte aber immer Probleme. Mit der Erfindung des
..... um 1964 waren die Probleme dann weg. Da man jetzt ein Mäherwerk vorn
an den und eines hinten seitlich setzte, erhöhte man damit die Arbeits-
geschwindigkeit enorm. Aber für solche Mäherwerke braucht man deutlich mehr
und somit größere Schlepper.

